

1646 Dezember 1.

A

NOTIZEN [VOM STABFÜHRER DER STADT ZUG, BEAT II. ZURLAUBEN,
ÜBER DIE SITZUNG DES STADTRATS] VOM 1. DEZEMBER 1646BA ZG A 39.26.2, 185-186^f

-
- "[1.] für 3 g 10 ss gült. hand myn h [Ammann bzw. Stabführer und Rat] 43 g gnommen. Der Kirchen S.^t Michel [in Zug] gehörig. ist uff synen[!] Räben gstanden ...
- [2.] [Des alt Unter]vogt [des Amtes Merenschwand, Hans] **Richman[n]s** andtwort [bezüglich der Fischerei in der Reuss]¹ durch den underweybel [der Stadt Zug, Jakob **Stocklin**] gehört. Erkhendt dz einmal uff Nicolai [=6. Dezember] man fortrichten solle
- [3.] Dessglychen die Stadelmutter [d.h. die Dorfgenossen von Stadelmatt] khönfftigen Montag [den 3. Dezember] fürwenden
- [4.] Uff Anzug [des alt] Buwm[eisters der Stadt Zug und derzeitigen Stadt- und Amtrats Hans Arnold] Stokhlis [=**Stocklin**] ist der brieff dem badherrn [von Walterswil, dem Stadt- und Amtrats Jakob **Andermatt**] abzenemmen abgeschlagen wyl er grad also rauhw die stein Zufuohren abgesagt ...
- [5.] uff bericht [der Stadt- und Amträte, alt Ober-]Vogt [von Ganggolfswil, Paul] **Stadli[n]s**, [alt Rats-]S[eckelmeister von Stadt und Amt Zug, Georg] **Sidlers** H[ptm. Hans] Spekhen [=**Speck**] dess eingennommen Augenschyns ist dem baschi Kosten [=**Kost**, von Risch?]² bewilliget das Rad Jn 2 locheren und dem schliffstein. sölle helfen die Kenel oberhalb mit dem Sager [Kaspar **Bossard**, ebenfalls von Risch] erhalten - costen Jeder theil an Jm selbs haben. Niemandt fürthin Jm hooff [d.h. wohl in der Vogtei] gangoltswyl Kein Rad mehr ohn ehrlaubtnuss myner h uffrichten. baschi Und seine Erben by denen 2 Löcheren pliben ...
- [6.] Wägs halber so Caspar Posshart gmacht ist abkhent ...
- [7.] Mit [dem Unter]vogt [von Risch, Werner] **Kleiman[n]** Reden wegen der Jungen Fehren. - clag von veechgeldt wegen.
- [8.] Dess Zollers An der Rüss [Oswald Heinrich **Wickart**] begären wegen Zohls etlicher Knaben, so gen Sinss Jn die schuol gahndt. hingägen ein dochter Von Sins Lehrt Neyen bei [Schneider] Hans **Werder** - ob und wass sy Verzolen sollendt ...
- [9.] Des Bad[herr Jakob Andermatts] nachmalige instantz wegen brieffs abtuschung³.
- [10.] Zachariassen [**Rüttimann?**, von Steinhausen] handel mit vogt Böschen [=**Bösch** ebenda?] dochter

- [11.] vilicht Ronis und Toman **Zürchers** clag
 [12.] h. Ammans [von Stadt und Amt Zug, Wilhelm **Heinrichs**] vorhaben wegen der argwonischen Person.
 [13.] [Beat Jakob **Rogenmoser** gen.] Feüken [=Feuk, von Zug]."

1) s. Zurlaubiana AH 139/172 Pt. 19

2) s. ebenda AH 139/178 Pt. 10

3) s. Pt. 4

AH 139, 308^r und 372^v

151

[1646] Dezember 6. [richtig: 7.] A

NOTIZEN [VOM STABFÜHRER DER STADT ZUG, BEAT II. ZURLAUBEN, ÜBER DIE SITZUNG DES STADTRATS] VOM 6. [RICHTIG: 7.] DEZEMBER [1646]

BA ZG A 39.26.2, 186

- "[1.] [Des Zuger Stadt- und Amtrats und] Badherren [von Walterswil, Jakob **Andermatt**] begären abermals wegen brieffs abtusch¹ - bis Zinstag [den 11. Dezember] soll man mit Jmme accordieren
 [2.] Der Pfläger [von St. Wolfgang, Paul **Müller**] will Usstheilen. Jtem der Jmmerer [Jakob **Stocklin**] ...²
 [3.] [Die] 3 h [Stadt- und Amträte Hans Arnold] Stokhlj [=**Stocklin**], [Hans] Spekh [=**Speck**] und [Hans] **Bengg** relation thon wye sy uffm Augenschyn funden das ein schupffvach [für die Fischerei] den Maschwandern erlaubt möchte werden ... habend Jnen enerthalb der Rüss [=Reuss] Zwahr uff dem Jrigen erlaubt ettwz holtzes wagzenemen. Jtem den giessen Zuo verfachen. Jtem sye gredt dz guot wäre die 3 ohrt [d.h. Zürich, Luzern und Zug - Zug und das luzernische Amt Merenschwand grenzten ans zürcherische Maschwanden -] Zesammen khommen sollendt.
 Erkhent wyl [der alt Unter]vogt [des Amtes Merenschwand, Hans] Rychman [=**Richmann**] fräfel Undt gwalt brucht 3 molestiert nit erschinen costen gangen ... dass die Maschwander den giessen wider Verfachen mögen. Und ein schupffvach machen. schryben g[egen Schultheiss und Rat von] Lucern
 Nota ein schryben Formieren An Lucern:
 [4.] [Am] Mitwuchen [den 12. Dezember ab dem St. Wolfgangshaus in Zug jedem Bürger] Kernen usstheilen: Pfläger gibt ... [je 2½] Vtl und ... [je 1½] Vtl der Jmmerer ...
 [5.] Der Zimerman [von Zug] soll die tili Verbesseren uffm Lughuss [in Zug] wyl er den Lohn empfangen